

# ÖAMTC

Auswirkung der Spritpreise auf die Mobilität

supported by

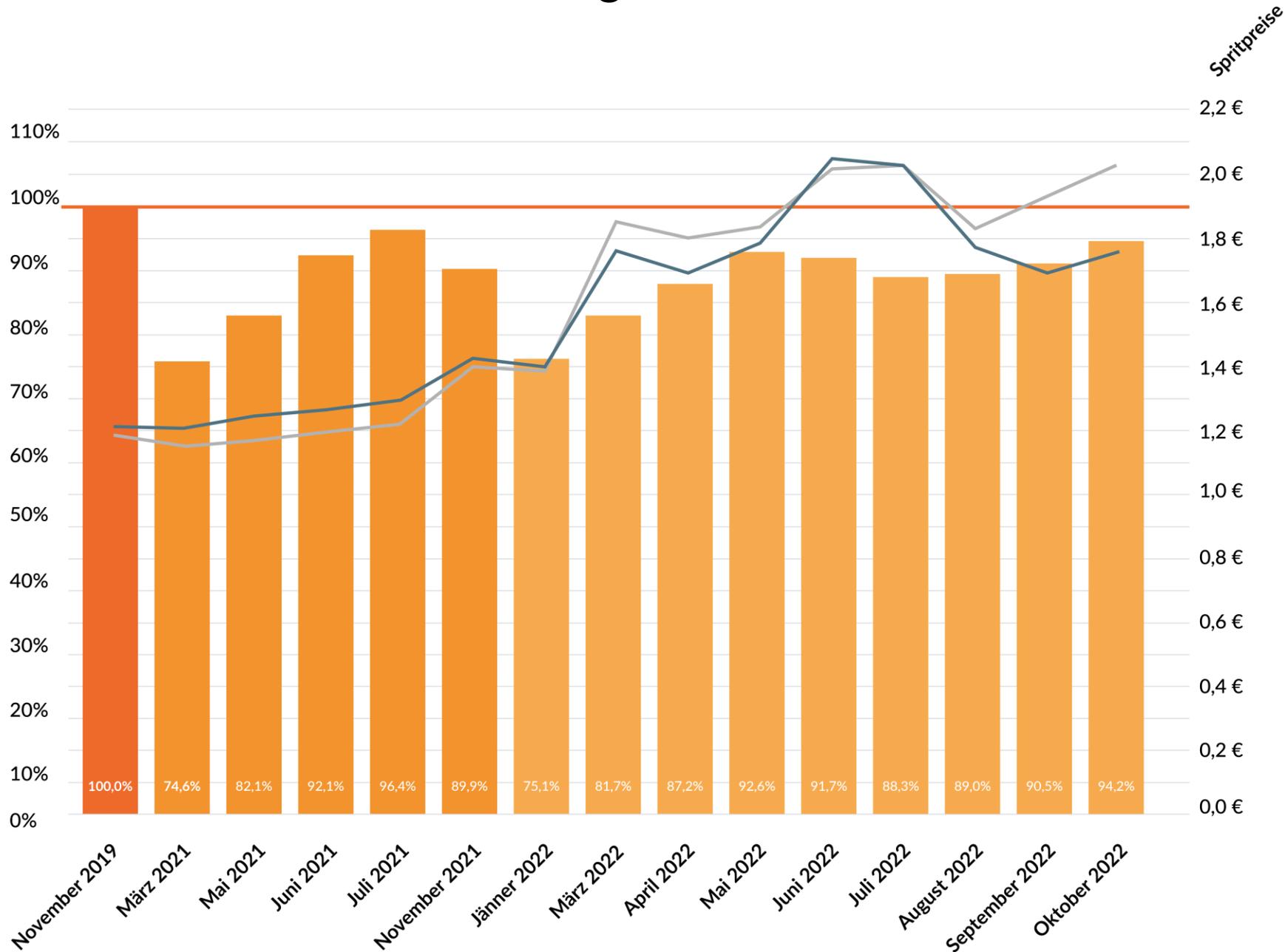


# Was wir machen



Täglich **3,2 Mio.** Geräte im A1 Netz mit **7000+** Funkstationen

# Durchschnittliche Änderung Gesamtfahrtweite IV



## Agenda

- Super
- Diesel

relative Veränderung der Fahrtweite IV

## Parameter

Referenzmonat: November 2019



Werktag (Di - Do)



10km - 150km



alle Geschwindigkeiten

## Interpretation

Einflussparameter auf die Gesamtfahrtweite ändern sich über die Zeitreihe:

Zeitbereich 2021 bis April 2022

- Quarantäne (COVID19-Pandemie)
- HomeOffice

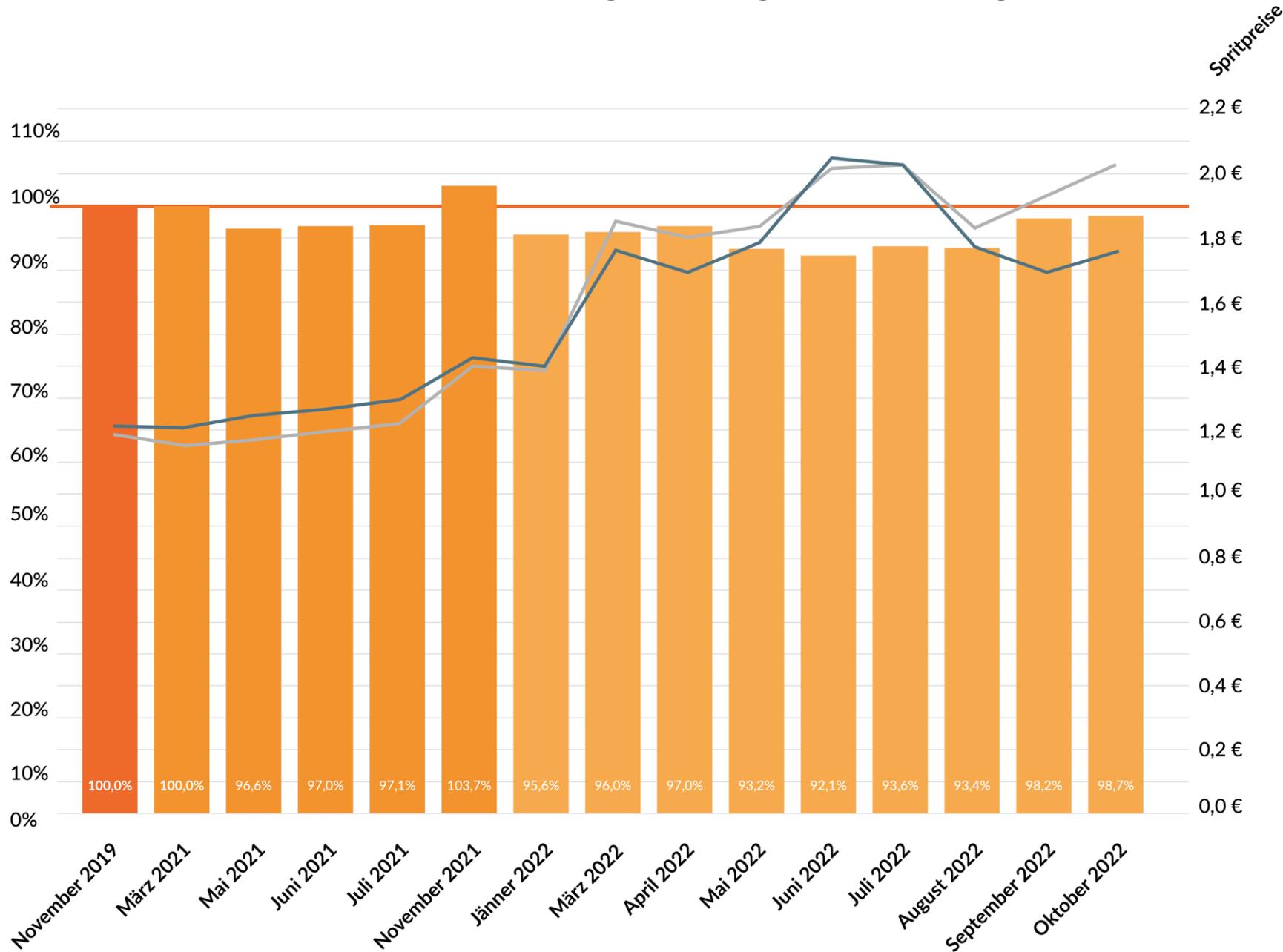
Zeitbereich Mai bis August 2022

- HomeOffice

Zeitbereich September bis Oktober 2022

- HomeOffice
- Neu: HomeOffice vs. Energiekosten
  - Arbeitsplatz wird wieder eher bevorzugt
  - Rückgang der Fahrtweite gegenüber 2019

# Durchschnittliche Änderung Reisegeschwindigkeit IV



## Agenda

- Super
- Diesel

relative Geschwindigkeitsänderung IV

## Parameter

Referenzmonat: November 2019



Werktag (Di - Do)



10km - 150km



alle Geschwindigkeiten

## Interpretation

Einflussparameter auf die Reisegeschwindigkeit ändern sich über die Zeitreihe  
(Methode: Geschwindigkeit gewichtet nach Wegstrecke):

Sommer 2022 (ab Mai)

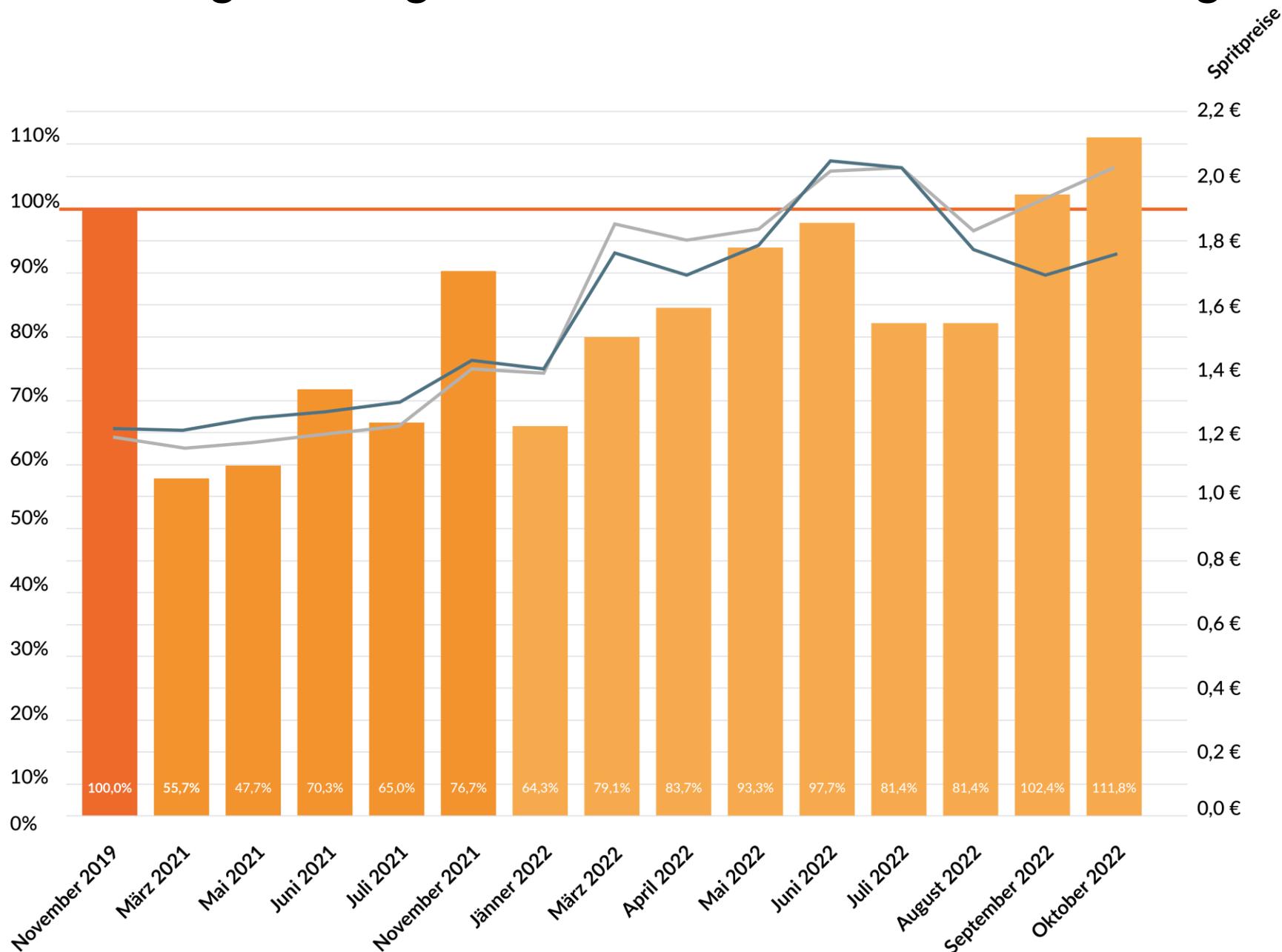
- Erhöhung der Spritpreise zeigt eine Reduktion der Reisegeschwindigkeit.

Herbst 2022

- Geschwindigkeitsreduktion geringer als im Sommer 2022
  - Pendlerverkehr dominant
  - tendenziell höhere Geschwindigkeit
  - Spritpreise (Benzin) nicht auf dem gleichen Niveau, wie im Sommer 2022

Hypothese - Gewöhnungseffekt in Bezug auf Spritpreinsniveau

# Änderung Nutzung des öffentlichen Verkehrs - Werktag



## Agenda

- Super
- Diesel
- relative Veränderung der Nutzung

## Parameter

Referenzmonat: November 2019



Werktag (Di - Do)

## Interpretation

Einflussparameter auf die Nutzung des öffentlichen Verkehrs ändern sich über die Zeitreihe:

- HomeOffice
- Quarantäne (COVID19-Pandemie)

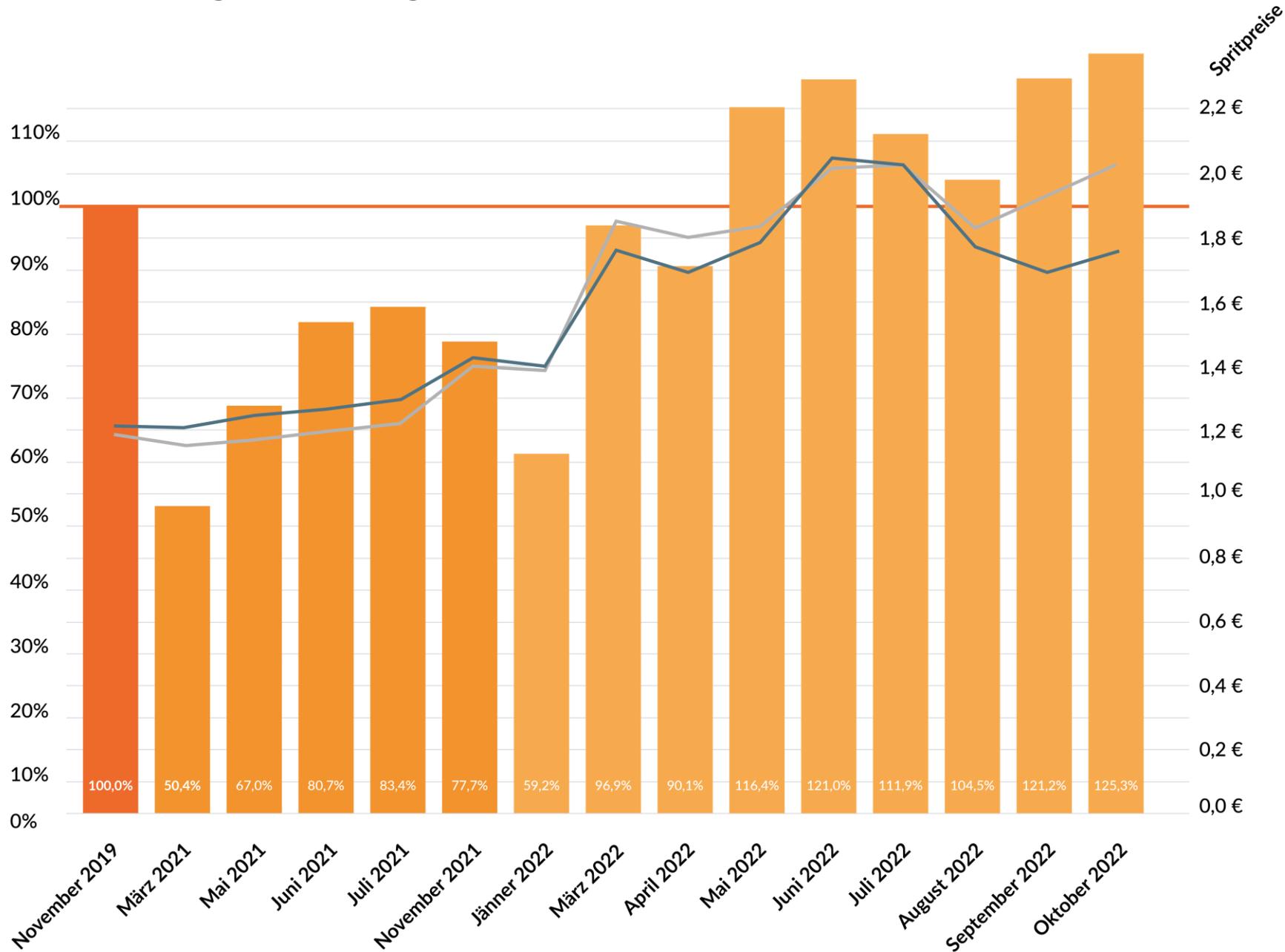
### Ab Herbst 2022

- Neu: HomeOffice vs. Energiekosten
  - Arbeitsplatz wird wieder eher bevorzugt
- Neu: Umstieg auf ÖV (Klimaticket)
  - Städtetourismus
  - Business-Reisen

Hypothese - wenn Spritpreis zu Umstieg auf ÖV geführt hätte, dann müsste man es in den Daten deutlich früher sehen

Achtung: ÖV macht in Österreich weniger als 20% des Modal Split aus

# Änderung Nutzung des öffentlichen Verkehrs - Wochenende



## Agenda

- Super
- Diesel

relative Veränderung der Nutzung

## Parameter

Referenzmonat: November 2019



Wochenende (Sa - So)

## Interpretation

Einflussparameter auf die Nutzung des öffentlichen Verkehrs ändern sich über die Zeitreihe:

- Wegezweck ist Freizeit
- Neu: Umstieg auf ÖV (Klimaticket)
  - Städtetourismus

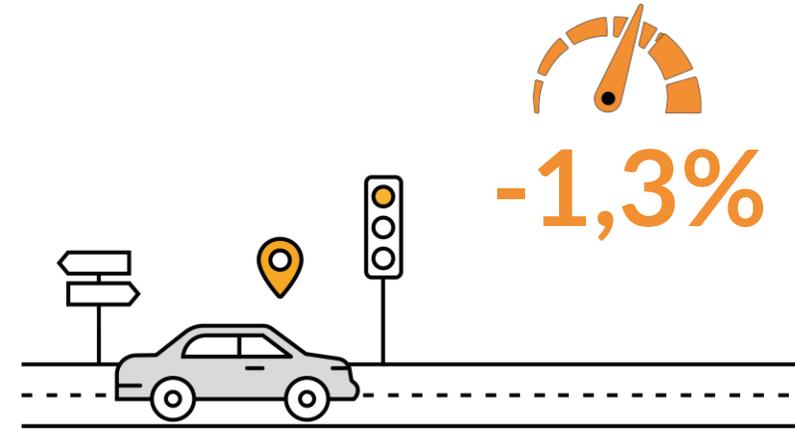
**Achtung:** ÖV Fahrgastzahlen am Wochenende deutlich geringer, darum wirken sich relative Änderungen stärker aus.

# Conclusio Status Oktober 2022



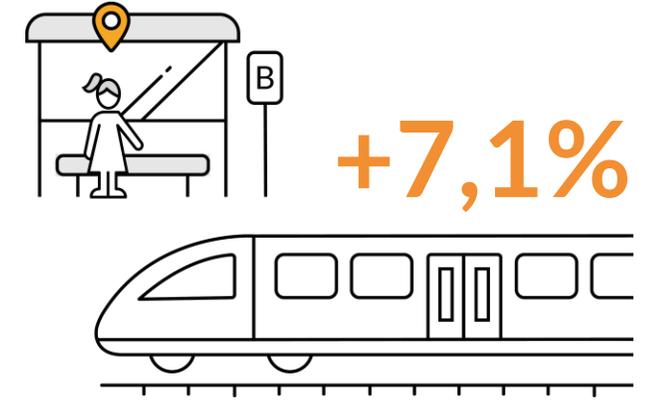
Reduktion der durchschnittlichen  
Fahrtweite im IV -  
Vergleich Herbst 2019 mit Herbst 2022

Kein signifikanter Einfluss der höheren  
Spritpreise in Zusammenhang mit der  
durchschnittlichen Fahrtweite im IV



Reduktion der durchschnittlichen  
Reisegeschwindigkeit im IV -  
Vergleich Herbst 2019 mit Herbst 2022

**Sommer:** Erhöhung der Spritpreise zeigt eine  
Reduktion der Reisegeschwindigkeit  
im IV um bis zu 7,9%  
**Herbst:** Kein Zusammenhang zwischen  
erhöhtem Spritpreis und  
Reisegeschwindigkeit im IV



Zunahme der Nutzung des öffentlichen  
Verkehrs -  
Vergleich Herbst 2019 mit Herbst 2022

Kein signifikanter Einfluss der  
höheren Spritpreise in  
Zusammenhang mit der ÖV  
Nutzung

# ÖAMTC Schlussfolgerungen

- ▶ **Großteil der Menschen fährt – trotz hoher Spritpreise – weiter mit dem Auto, weil er darauf angewiesen ist.**
  - Es braucht Entlastungen
    - Reduktion der Mineralölsteuer (MöSt)
    - Erhöhung des Kilometergeldes
    - Reform der Pendlerpauschale
  - Steigerung des Besetzungsrades durch erhöhte Abgeltung für Mitnahme (von 5 auf 25 Cent)
- ▶ **Überzeugungsarbeit wirkt: Freiwillige Tempo-Reduktion aufgrund dieser und der hohen Spritpreise im Sommer**
  - Weiterhin die positiven Effekte einer spritsparenden Fahrweise hervorheben
- ▶ **Signifikanter Umstieg von Pendler:innen auf ÖV nur bei Verbesserung des Angebotes**
  - Attraktivierung des ÖV
    - Taktverdichtung
    - Flächendeckender Mikro-ÖV im ländlichen Raum
    - MaaS im urbanen Raum
  - Daten nutzen & Transparenz sicherstellen
    - Systematische Nutzung anonymisierter Mobilfunkdaten
    - Eingaben in Pendlerrechner